

Sitzung vom 31. Mai 2022

Beschl. Nr. **2022-175**

5.2.7.4 Angebote und Institutionen
Sihlsana AG, ordentliche Generalversammlung 2022, Jahresrechnung 2021 und Bericht; Delegation Vertretung Stadt Adliswil

Ausgangslage

Die seit dem 1. Januar 2016 operativ tätige Sihlsana AG hat ihr sechstes Betriebsjahr abgeschlossen. Jahresrechnung, Geschäftsbericht und Bericht der Revisionsstelle für das Jahr 2021 liegen vor.

Gemäss Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Adliswil und der Sihlsana AG vom 4. Dezember 2015 sind während eines Jahres jeweils quartalsweise ein Reporting (zuhanden Ressortvorstand und Ressortleiterin Soziales) einzureichen; darüber ist dem Stadtrat periodisch zu berichten. Die vorgesehenen Reportings wurden ordnungsgemäss durchgeführt. Daneben sieht die erwähnte Leistungsvereinbarung vor, dass Kostenrechnung, Rechnungsabschluss, Bilanz und Jahresbericht der Stadt zuzustellen sind. Diese werden der Aktionärin an der Generalversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Gemäss SRB 2015-137 vom 2. Juni 2015 war der Ressortvorsteher Soziales, bis anhin Stadtrat Renato Günthardt, mandatiert, den Stadtrat an der Generalversammlung zu vertreten und im Sinne dessen zu entscheiden. Bei einem allfälligen unvorhergesehenen Ausfall des Ressortvorstehers wurde die Ressortleiterin Doris Kölsch als dessen Stellvertretung ermächtigt, im Sinne des Stadtrats die Aktionärsrechte wahrzunehmen. Mit der Konstituierung des Stadtrats per 17. Mai 2022 ist nun Dr. Marianne Oswald Ressortvorsteherin Soziales und entsprechend zu mandatieren.

Bericht

Die Sihlsana AG war auch im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie sehr gefordert. Mit entsprechenden Massnahmen und vor allem auch mit dem Fokus darauf, den Mitarbeitenden die gebührende Wertschätzung entgegenzubringen, ist es ihr gut gelungen, die Herausforderungen zu meistern und Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause sowie eine bedarfsgerechte Pflege und Betreuung zu bieten. Spürbar wurde das Vertrauen in die Sihlsana AG an der durchwegs guten Auslastung.

Für den Verwaltungsrat standen im Berichtsjahr Aufgaben wie Risikobewertung und finanzielle Steuerung, die Finanzierung des geplanten Neubaus und die Bereitstellung der Mittel für den Betrieb im Zentrum.

Operativ wurden weiterhin Optimierungen angestrebt, um für alle Bewohnerinnen und Bewohner ein sicheres Zuhause zu schaffen, in dem sie sich wohlfühlen können. Massnahmen der vor 3 Jahren lancierten Initiative «Yes, we care» wurden vertieft, die Resultate in einem externen Benchmarking überprüft. Die Sihlsana AG schnitt dabei im Vergleich zu allen 65 untersuchten Alters- und Pflegezentren erfreulich gut ab.

An den quartalsweisen Reportings waren insbesondere jeweils Kennzahlen zu Auslastung, Pflagetagen, Pflegestufen, Angaben zur finanziellen Entwicklung, zu Liquiditätsreserve, zu Zielen und zu besonderen Ereignissen vorzulegen. Die Reportings erfolgten fristgerecht, der Austausch war konstruktiv, die Ergebnisse zufriedenstellend. Über die Entwicklung der Sihlsana AG im sechsten Betriebsjahr gibt der Geschäftsbericht Auskunft.

Jahresbericht und Jahresrechnung wurden der Revisionsstelle BDO AG zur eingeschränkten Revision vorgelegt. Diese ist nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprächen.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Bilanzgewinn von CHF 963'205.32 ab. Er liegt damit erneut über dem Gewinn des Vorjahres (CHF 618'771.73). Der Verwaltungsrat der Sihlsana AG beantragt, den gesamten Bilanzgewinn von CHF 963'205.32 der freien Gewinnreserve zuzuweisen. Angesichts der in den kommenden Jahren anstehenden hohen Investitionen (Neubauten) erscheint dies zweckmässig.

Mit dem Compliance Statement (Ziff. 12 des Finanzberichts zur Jahresrechnung) kommt die Sihlsana AG der Vorgabe der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich nach, zu bestätigen, dass im Bereich Pension / Hotellerie kein Gewinn erzielt wurde – dies ist für Institutionen mit Leistungsvereinbarung verboten.

Anträge zuhanden der GV

Anlässlich der Generalversammlung vom 14. Juni 2022 wird der Verwaltungsrat der Sihlsana AG folgendes beantragen:

- die Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung 2021;
- die Kenntnisnahme des Revisionsberichtes über das Geschäftsjahr 2021;
- die Genehmigung des Entschädigungsberichts 2021 des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung;
- die Zuweisung des Bilanzgewinnes von 963'205.32 an die freie Gewinnreserve;
- die Decharge des Verwaltungsrats;
- die Bestätigung von Stadtrat Mario Senn als Vertreter der Stadt Adliswil im Verwaltungsrat bis zur Generalversammlung 2024;
- die Wiederwahl der BDO AG als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr.

Bei der Prüfung der eingereichten Berichte kamen keine Sachverhalte zutage, die gegen eine Zustimmung gemäss Antragsstellung sprechen würden.

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Soziales fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 37 Abs. 1 Bst. c der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Dr. Marianne Oswald, Ressortvorsteherin Soziales, wird als Vertreterin der Alleinaktionärin Stadt Adliswil beauftragt, an der ordentlichen Generalversammlung der Sihlsana AG am 14. Juni 2022 teilzunehmen und sämtlichen mit der Einladung versandten Anträgen zuzustimmen.
- 2 Als Stellvertretung der Delegierten gem. Ziff. 1 beauftragt der Stadtrat die Ressortleiterin Doris Kölsch, im Falle einer Unabkömmlichkeit der delegierten Ressortvorsteherin Soziales an der ordentlichen Generalversammlung der Sihlsana AG am 14. Juni 2022 teilzunehmen und den mit der Einladung versandten Anträgen zuzustimmen.
- 3 Dieser Beschluss ist bis nach der Durchführung der ordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 2022 nicht öffentlich.
- 4 Mitteilung an:
 - 4.1 Stadtrat
 - 4.2 Ressortleiterin Soziales
 - 4.3 Ressortleiter Finanzen
 - 4.4 Sihlsana AG (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil
Stadtrat

Farid Zeroual
Stadtpräsident

Thomas Winkelmann
Stadtschreiber